

Knapp an der Goldmedaille vorbei

Dritter Rang an der Schweizerischen Sektionsmeisterschaft 2025

Die Ennetmooser Schützen schafften es nach 2022 und 2024 wieder am Final am letzten Sonntag in Thun teilzunehmen, und holten sich dabei die Bronze Medaille. Seit geraumer Zeit organisiert der Schweizerische Schützenverband eine 300m-Sektionsmeisterschaft. In der ersten Hauptrunde, welche im eigenen Stand geschossen wird, ist es wichtig, dass möglichst viele Schützen und Schützinnen daran teilnehmen. Ennetmoos macht mit in der Kategorie Nationalliga A Ordonnanz. In der Stärkeklasse 1 traten gesamtschweizerisch 76 Sektionen an und es galt unter die ersten 47 Sektionen zu gelangen. Die SG Ennetmoos belegte ausgezeichneten 2. Rang mit einem Durchschnitt von 97,674 Punkten. In der zweiten Hauptrunde galt es nun mit einem weiteren guten Resultat in die ersten zehn Ränge zu gelangen. Daniel von Holzen bot 25 Ennetmooser Schützen und Schützinnen auf für die 2. Runde, diese haben die Herausforderung angenommen und zeigten eine hervorragende Leistung. Mit dem sehr hohen Durchschnitt von 98,778 Punkten, führten die Ennetmooser die Rangliste an, und durften somit zum sechsten Mal in ihrer Vereinsgeschichte am Final teilnehmen. Drei Standartgewehrscützen und neun Armeegewehrscützen, hat nun Daniel von Holzen, gemäss Reglement für den grossen Höhepunkt selektioniert und Aufgeboten.

Sensationeller Final in Thun

Daniel von Holzen war der Betreuer für die Mannschaft. Er sorgte für einen reibungslosen Ablauf bei der obligaten Waffenkontrolle und für die administrativen Aufgaben. Um Punkt 09.30 Uhr startete der Final, das Wetter war etwas launisch bei wechselndem Licht, Regen und Wind. Pius Wyss liess dies alles kalt und zeigte seine Stärken mit dem ausgezeichneten Resultat von 194 von möglichen 200 Punkten. Die zwei Töchter von Christian Gander und sehr gute Nachwuchsschützinnen sorgten auch mit ihren hervorragenden Leistungen für Freude im Team. Einige Schützen hatten so ihre Mühe mit den Bedingungen, blieben dabei unter ihren vorangegangenen Leistungen, die Sie zu Hause machten. Mit der Mannschaftsleistung von total 2234 Punkten, dürfen sich die Ennetmooser Schützen sehen lassen, und dem 3. Schlussrang, es fehlten nur 5 Punkte für die Goldmedaille. Den Sieg holten sich die Militärschützen Schwanden bei Sigriswil mit 2238 Punkten und 44 Mouchen, vor den Punktgleichen Schützen Zweisimmen, mit einer Mouche weniger. Für Ennetmoos schossen die Standardgewehrscützen Astrid Fluri, Marina Mathis, beide 189, sowie Michi Burch 187 Punkte. Armeegewehr: Pius Wyss 194, , Martin Liem 189, Christian Gander und Lena Gander 188, Hans-Peter Bucher, Guido Gander 185, Ramona Gander, Pascal Britschgi 183 und Hans Gander 174 Punkte.

Beckenrieder Schützen waren auch mit von der Partie

Die Schützen Beckenried haben sich auch für das Final qualifizieren können. Die Schlachtenbummler mit den 12 Schützen sind pünktlich in Thun eingetroffen. In der ersten Schweizerischen Hauptrunde haben sie Rang 32 mit 93,830 belegt, dies berechtigten die Schützen an der 2. Runde teilzunehmen. Die Schützen Beckenried konnten sich markant auf 96,910 Punkte steigern, und belegten den 6. Schlussrang, was die Finalteilnahme in Thun bedeutete. Im Final hat das Glück die Beckenrieder leider verlassen, denn es schlichen sich Scheibenfehler ein. Mit dem Gruppenresultat von 2200 Punkten, reichte es immerhin noch auf den 6. Schlussrang. Resultate: Peter Achermann 192, Paul Waser 190, Stefan May 189, Robert Walker 188, Roland Ambauen 187, Rolf Anmstad 185, Stella May 184, Daniel Gander 183, Franz Murer 182, Ueli Amstad 180, Hans Walker 179 und Markus Heusi 161 Punkte. Trotz dem Maleur freuten sich die Beckenrieder auch wieder mal dabei gewesen zu sein und genossen den Tag.

Text: Hans Gander



Vordere Reihe; von links nach rechts: Guido Gander, Marina Mathis, Ramona Gander, Lena Gander, Martin Liem, **Hintere Reihe; von links nach rechts:** Hans-Peter Bucher, Hans Gander, Pascal Britschgi, Christian Gander, Astrid Fluri, Michi Burch, Daniel von Holzen, Pius Wyss